

## Hans-Christian-Hagedorn-Projektförderung 2013

**Preisträger: Professor Dr. med. Thomas Danne und  
Professorin Dr. med. Olga Kordonouri , Hannover**



**Die Hans-Christian-Hagedorn-Projektförderung 2013 geht in diesem Jahr an die von Professor Dr. med. Thomas Danne und Professorin Dr. med. Olga Kordonouri geleitete international anerkannte Arbeitsgruppe für ihr Forschungsprojekt „Kontinuierliche Glukosemessung zur besseren Steuerung einer Insulinpumpentherapie.“ Die Arbeitsgruppe publizierte dazu am 28. Februar 2013 im New England Journal den Beitrag „Nocturnal Glucose Control with an Artificial Pancreas at a Diabetes Camp“.**

Herr Danne und Frau Kordonouri sind derzeit Chefarzte am Kinderkrankenhaus „Auf der Bult“ in Hannover. Dort leiten sie gemeinsam die Abteilung für Allgemeine Pädiatrie mit Schwerpunkt Kinderendokrinologie und -diabetologie. Zu ihr gehört das größte Zentrum für Kinder und Jugendliche mit Typ-1-Diabetes seiner Art in Deutschland. Herr Danne studierte von 1977 bis 1984 Humanmedizin an der Freien Universität Berlin, wo er 1985 zum Dr. med. promovierte. 1996 folgte die Venia Legendi für das Fach „Pädiatrie“.

Seine ärztliche Tätigkeit begann er 1984 im Kaiserin-Auguste-Viktoria-Haus der Freien Universität Berlin, bevor er von 1988 bis 1991 als Research Fellow zum Joslin Diabetes Center der Harvard Medical School in Boston, USA wechselte. Von 1997 bis 2000 war der Kinderdiabetologe Wissenschaftlicher Oberassistent (C2) an der Klinik für Allgemeine Pädiatrie an der Charité, Humboldt Universität Berlin. Seit Januar 2001 ist Professor Danne Chefarzt am Kinderkrankenhaus „Auf der Bult“ in Hannover. Gegenwärtig ist er Vorstandsvorsitzender von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe.

Frau Kordonouri studierte von 1981 bis 1987 Humanmedizin an der Universität Athen/ Griechenland. 1992 promovierte sie an der Freien Universität Berlin zum Thema „Mikroproteinurie bei Kindern und jungen Erwachsenen mit Typ-1 Diabetes mellitus. 2003 habilitierte sie an der Charité Universitätsmedizin Berlin, Humboldt Universität Berlin. Ihre ärztliche Tätigkeit begann die Kinderdiabetologin 1985 als Forschungsassistentin in der Abteilung „Künstlicher Pankreas“ der II. Propädeutik Klinik für Innere Medizin an der Universität Athen/Griechenland. 1991 arbeitete als ärztliche und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Kinderklinik Kaiserin-Auguste-Viktoria-Haus der Freien Universität Berlin. Ab 1996 war sie zunächst ärztliche

und wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Klinik für Allgemeine Pädiatrie, Otto-Heubner-Centrum für Kinder- und Jugendmedizin, Campus Virchow- Klinikum, Charité Universitätsmedizin Berlin. 2001 wurde sie dort zur Oberärztin ernannt. Von 2006 bis 2010 war Professorin Kordonouri als Oberärztin in der Abteilung Pädiatrie III mit Schwerpunkt Endokrinologie/Diabetologie am Kinderkrankenhaus „Auf der Bult“ in Hannover tätig, bevor sie 2011 Chefärztin wurde.

Die von NovoNordisk gestiftete Hans-Christian-Hagedorn-Projektförderung ist mit 25.000,- € dotiert und wird an eine in der klinischen oder experimentellen Diabetologie international ausgewiesene Arbeitsgruppe vergeben.